Kleinere Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **20 (1946-1947)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Entomologen-Verein Basel und Umgebung.
Jahresbericht 1946.

Mitgliederbestand : 54.

Im Berichtsjahr haben folgende Veranstaltungen und Sitzungen stattgefunden :

a) *Vereinsexkursionen :*

Von Mitte bis Ende April, 3 Exkursionen in die Arlesheimer-Steinbrüche.
1. Mai : Exkursion ins Kaltbrunnental.
Juni : Blauengebiet.

b) *Sitzungen :*

Durchschnittlich besucht von 17 Mitgliedern, 1—2 Gäste.
Nachstehende Vorträge und Referate wurden gehalten :

1. F. STRAUB : « Potosia fieberi » in der Schweiz.
2. A. GOOS : Die Landwirtschaft in Polen unter Berücksichtigung der Schädlinge.
3. Dr. LEUZINGER : Toxische Versuche an Ameisen in künstlichen Nesten.
4. H. MARCHAND : Exkursionsberichte.
5. H. SCHÄFER : Psylliden, eine wenig bekannte Gruppe aus der Verwandtschaft der Blattläuse.
6. Dr. R. SUTER : Der Insektenstich und seine Folgen.
7. Dr. W. EGLIN : Was frisst der Maulwurf ?
8. H. IMHOFF : Einige Resultate über die Zuchten aus den Gattungen *Epicnapterix* und *Gastropacha* und über *Cidaria gnadrifasciata.*
9. Dr. H. BEURET : « *Lycaenides argyrognomon* » in der Schweiz.
10. Prof. HANDSCHIN : Ueber die neue Fauna « Insectorum Helvetiae ».

c) *Lichtbilder- und Filmvorträge :*

1. H. KERN : *a)* Ferienbilder aus dem Puschlav.
   b) Aus dem Reiche der Orchideen.
2. Dr. W. EGLIN : Die Entwicklung des Nachtpfauenauges.
   Der Geruchssinn der Bienen.

Die Vereinsgeschäfte wurden vom Vorstand in 8 Sitzungen erledigt.

Demonstrationen von entomologischem Material, sowie der Austausch von Zucht und Sammelerfahrungen füllten nebst den Referaten die Sitzungen noch aus.

Es sei noch erwähnt, dass unser Vereins-Nachrichtenblatt im Berichtsjahr weiter ausgebaut werden konnte, und seinen Zweck, unter den Mitgliedern engern Kontakt herbeizuführen, in jeder Hinsicht erfüllte.

Birsfelden, Juni 1947. R. WYNIGER.

Kleinere Mitteilungen.

Cephenomyia stimulator CLARK. Als Ergänzung zur Abhandlung über diese Fliege in Heft 4 dieses Bandes vom Februar 1947 mag noch folgende Bemerkung angebracht sein : Nach Mitteilung des bündnerischen Kantonstierarztes, Dr. MARGADANT, werden ab und zu von Jagdaufsehern aufgefundene Rehe dem kantonalen Veterinäramt in Chur eingesandt, als deren Todesursache ein starker Befall mit den Larven der *Ceph. stimulator* angesehen werden muss. Rachen- und Stirnhöhlen seien bei diesen Tieren oft geradezu gespickt voll mit diesen Maden. In vereinzelten Fällen sei auch schon ihr Vorkommen im Gehirn selbst festgestellt worden.

H. THOMANN.

Imprimerie La Concorde, Lausanne (Suisse).